

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 25

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESSEN

Bd. IV.

ZÜRICH, den 23. Juni 1876.

N^o 25.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. Correspondenzen und Reclamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. — Suisse: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: — Abonnements-Einladung. — Die Wasserversorgung der Stadt Liverpool, mit einem Cliché, Situation und Längenprofil darstellend, von A. G. — Die Hochwasser in der Nord- und Ostschweiz im Juni 1876. Notizen über die Appenzellerbahn, über das Verhalten des Rheingebietes und bezügliche Vorsichtsregeln, Berichtigung. — Die schweizerische Ausstellung in Philadelphia. Architectur. Die neue Gebäranstalt in Zürich, mit Grundrissen der vier Stockwerke. — Gotthardbahn, Bericht an die Generalversammlung der Actionäre. — Literatur: Journal Suisse d'Horlogerie. — Kleinere Mittheilungen. — Eisenpreise in England. — Stellenvermittlung. — Vergleichende Tabelle, enthaltend das Capital, die Einnahmen und Ausgaben von Eisenbahnen in Grossbritannien und den Colonien. — Annoncen. —

Servæ & Bachem Zürich,

7, Waaggasse, 7.

Vertreter für:

Phönix. Actien-Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb in Laar bei Ruhrort, Rheinpreussen Schienen aus Bessemerstahl und Qualitätseisen, Bandagen, Räder und Achsen, Stab- und Façon-eisen, Bleche, etc.

Berliner Maschinenbau-Actien-Gesellschaft.

Vormals L. Schwartzkopff in Berlin. Locomotiven, etc.

Rath & Kipper. Fabrik für Eisenbahnbedarf in Hagen (Westfalen). Einfuhrschuhe für Locomotiven und Waggons, Schienenbefestigungsmaterial, Puffer, Pufferhülsen, etc. (1131)

Gebr. Decker & Co. in Cannstadt.

Brückenconstructions, Dampfmaschinen, Dampfspritzen, Dampfkessel, patentirte Universal-Dampfpumpen, etc.

Internationales PATENT
und technisches Bureau.
Beforgung von Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen, resp. noch unreifen Erfindungen. Uebernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikanrichtungen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität: **Bau-Einrichtung von Mühlen und Breuanlagen.** — Prospecte gratis u. franco.
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Berlin SW., Kochstr. 2. (1132)

Allgemeiner Submissions-Anzeiger

mit Beilage: (1250) Wochenblatt für den deutschen Holzhandel
erscheint in Stuttgart und ist das einzige 3 mal wöchentlich erscheinende Fachblatt Süd-, Mitteldeutschlands, Oesterreich und der Schweiz. Dasselbe enthält alle auf Submission ausgescribenen Lieferungen branchenweise geordnet in chronologischer Uebersicht, sowie deren Ergebnisse, soweit dieselben erhältlich. Abonnements-Preis für die Schweiz 6 1/2 Fr. pro Quartal incl. der Submissionsberichte, durch jede Postanstalt zu beziehen. Probenummern gratis, franco. Inserate à 25 Pf. pro Petitzeile finden in massgebenden Kreisen gediegenste Verbreitung.

Zur Beachtung.

Durch mein Mittel, „Kesselstein-Spiritus“, halte ich jeden Dampfkessel frei von Kesselstein und löse auch den alten Stein auf, ohne dass es dem Metall im Geringsten schadet; überhaupt ist das Mittel sehr vortheilhaft für Schiffs- und Rohrkessel, da es gar keine Störung verursacht. Hierüber geben die Herren Fabricanten H. F. Ulrichs, F. W. Wencke, Wittve Eits in Bremerhafen, G. W. Feckenburg, Ichan u. Oltmann, C. Fuchs in Geestemünde gern Auskunft. Bei genannten Herren habe ich mein Mittel zu ihrer grössten Zufriedenheit angewandt und kann sich jeder Besitzer von Dampfkesseln bei den p. Herren überzeugen, dass mein Mittel nur auf Wahrheit und nicht auf Schwindel beruht. (1359)
Hochachtungsvoll
W. Friede,
Geestendorf bei Geestemünde.

Locomotive und Pumpen,

Dampfmaschinen und Kessel jeder Grösse und Construction, Centrifugal-Pumpen, sowie alle Arten eiserner Brunnen-, Schöpf-, Saug- und Druck-Pumpen, Schacht- und Speise-Pumpen, kleine Feuer-Spritzen liefert ab Lager oder mit kürzester Lieferfrist (1259)
F. E. Schoch in Zürich.

Für BAUUNTERNEHMER AUF LAGER:

Rollbahnschienen mit Befestigungsmitteln,
Hebkränen und Patent-Flaschenzüge,
Hydraulische Bieg- und Stanzmaschinen (speziell für Brückenbau)
Feldessen und Ventilatoren,
Gerüstbolzen,
Grab- und Brechwerkzeuge.

H. Arbenz-Haggenmacher
WINTERTHUR.

On céderait avec un fort rabais d'ici à fin Juin crt. un lot d'environ

40 mille Rivets

de différents calibres depuis 10/30 m/m à 25/89 m/m pour ponts, en fer d'Anzin Nr. 4.

S'adresser dans le plus court délai à Mr.

P. Gaussen

à Lausanne. (1399)

Für Röhrenkessel-Besitzer
Stahlraht = Bürsten.

zum inneren Reinigen der Röhren empfiehlt als etwas vorzügliches (1375)
Ernst Petzold, Schlosschemnitz.

(1377)
H. LANGE Graviranstalt Döbeln i/S.

fertigt Stahlnummern und Buchstaben, Stahlstempel zum Prägen, Farbendruckstempel etc. zu billigst. Preisen.

Ein Maschineningenieur

mit mehrjähriger Praxis wünscht seine Stelle zu verändern. Gefällige frankirte Offerten sub Chiffre W B 1386 befördert die Annoncen-Expedition der Eisenbahn in Zürich. (1386)



Eiserne Last- u. Ziegelkarren
praktische Bauart, leichte Handhabung, grosse Haltbarkeit! (1387)

W. Hanisch & Co.
Berlin, 116 Friedrichstrasse 116

Lehmmühle

für
Eisengiessereien

zur Bereitung u. Mischung des Lehms in der Lehmformerei, sowie als Mischmaschine für sonstige industrielle Zwecke, in ersten Etablissements seit Jahren thätig, empfiehlt (1391)

J. JORDAN SOHN
in Darmstadt.

Fabrik u. Lager: Casernenstrasse 54.

Ingenieurs.

Auf einem cantonalen Baubureau findet ein im Aufnehmen und Projectiren von Strassenprojecten gewandter Ingenieur, jedoch Schweizer, dauernde Anstellung. Es werden nur ganz gewissenhafte Arbeiter berücksichtigt. Offerten unter Chiffre O F 1384 an die Annoncen-Expedition der „Eisenbahn“ Zürich. (1384)

Maschinen für Ziegeleien

und (1392)

Thonwarenfabriken.

J. JORDAN SOHN

Casernenstrasse 54, Darmstadt.

Telegraphenpapierrollen

liefert als Specialität in vorzüglichster Qualität und Beschaffenheit die Papierfabrik von (1146)

C. & H. Milchsack

in Hedwigsthal bei Puderbach, (Rheinpreussen.)